

Land Tirol überreichte Bundesauszeichnungen

28.5.2026 - | Land Tirol

Außerordentliche Verdienste für die Republik: Neun Persönlichkeiten im Namen des Bundespräsidenten mit Auszeichnungen und Berufstiteln geehrt

- Autor, Dramaturg und Regisseur Ekkehard Schönwiese erhielt Österreichisches Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst
- LH Mattle würdigte Leistungen in Wissenschaft, Medizin, Kultur und Recht

Neun Persönlichkeiten haben sich in ihrer beruflichen und künstlerischen Laufbahn besonders um Tirol und die Republik Österreich verdient gemacht – sie wurden heute, Donnerstag, im Landhaus mit Bundesauszeichnungen und Berufstiteln bedacht. Landeshauptmann Anton Mattl überreichte die Ehrungen im Namen des Bundespräsidenten und bedankte sich beim Festakt für ihr herausragendes Wirken: „Die heute Geehrten stehen für Leistungsbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und Haltung. Sie haben mit ihrem Engagement nicht nur ihren unmittelbaren Wirkungsbereich geprägt, sondern unser Land nachhaltig mitgeformt. Tirol lebt von solchen Menschen, die bereit sind, Einsatz zu zeigen und ihre Erfahrung und Tatkraft in den Dienst der Allgemeinheit zu stellen“, betonte LH Mattl. Zugleich unterstrich der Landeshauptmann die gesellschaftliche Bedeutung solcher Auszeichnungen: „Gerade in einer Zeit großer Veränderungen brauchen wir Persönlichkeiten, die Orientierung bieten und vorleben, was Zusammenhalt, Qualität und Gemeinsinn bedeuten. Die heutigen Bundesauszeichnungen sind hier ein sichtbares Zeichen unseres Dankes und unserer Anerkennung.“

Verdienste in Wissenschaft, Kunst, Medizin und Arbeitsrecht gewürdigt

Das Österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst bekam der bekannte Autor, Dramaturg und Regisseur Ekkehard Schönwiese überreicht. Wie kaum ein Zweiter verbindet er wissenschaftliche Forschung und künstlerisches Schaffen: Als langjähriger Ethnologe an der Universität Innsbruck lieferte er richtungsweisende Forschungen zum Tiroler Volksschauspiel, zugleich prägte er als Dramatiker und Regisseur die heimische Theaterlandschaft entscheidend mit. Mehr als 40 Theaterstücke zeugen von seinem vielschichtigen Werk zwischen Tradition, Gesellschaftskritik und feinsinnigem Humor.

Das Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich erhielt Marco Robert Freek, der sich als Stabsleiter für strategische Angelegenheiten im Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck besonders im Bereich der Drittmittelgewinnung auszeichnete. Der Berufstitel „Professor“ wurde an Thomas Peter Radner verliehen – er ist führender Experte im Arbeits-, Sozial- und Gesundheitsrecht und wurde auch durch Medienauftritte einer breiten Öffentlichkeit bekannt. Darüber hinaus erhielten verdiente MedizinerInnen die Berufstitel „Obermedizinalrat“ bzw. „Medizinalrat/Medizinalrätin“ für ihren Einsatz zum Wohl von PatientInnen und ÄrztInnenschaft. „Unsere Gesellschaft braucht Menschen, die Verantwortung übernehmen – in der Medizin genauso wie in der Forschung oder im Recht. Die heute Geehrten stehen exemplarisch für Kompetenz, Verlässlichkeit und Einsatzbereitschaft zum Wohle der Tiroler Bevölkerung“, so LH Mattl abschließend.

Folgende Bundesauszeichnungen wurden heute, Donnerstag, verliehen:

Österreichisches Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst

- Ekkehard Schönwiese, Autor, Dramaturg und Regisseur

Silbernes Verdienstzeichen der Republik Österreich

- Marco Robert Freek, Stabsleiter für strategische Angelegenheiten im Rektorat der Medizinischen Universität Innsbruck

Berufstitel „Professor“

- Thomas Peter Radner, Leiter der Stabsstelle Grundlagenarbeit der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Tirol

Berufstitel „Obermedizinalrat“

- Rudolf Knapp, Facharzt für Radiologie in Kufstein

Berufstitel „Medizinalrat“/„Medizinalrätin“

- Clemens Baumgartner, Arzt für Allgemeinmedizin und Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde in Hall in Tirol
- Alexandra Ciresa-König, Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe in Innsbruck
- Mechthild Ottenthal, Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten in Kitzbühel
- Martin Tiefenthaler, Facharzt für Innere Medizin in Innsbruck
- Ewald Wöll, Facharzt für Innere Medizin in Zams

<https://www.tirol.gv.at/presse/meldungen/meldung/land-tirol-ueberreichte-bundesauszeichnungen>